

AkG

Die *Assoziation für kritische Gesellschaftsforschung* (AkG) wurde im Juni 2004 als offener Zusammenschluss von Sozialwissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern aus dem deutschsprachigen Raum (Deutschland, Schweiz, Österreich) gegründet. Inhalt der gemeinsamen Arbeit ist die Diskussion gesellschaftskritischer Theorieansätze, deren Reproduktion und Weiterentwicklung in Zeiten ihrer zunehmenden Marginalisierung an den Hochschulen gesichert werden soll.

Schwerpunkte bildeten bisher halbjährige Tagungen, bei denen folgende theoretische und politische Fragen behandelt wurden: „Kritische Gesellschaftstheorie heute“, „Feministische Perspektiven“, „Organisation, Bewegung und Hegemonie“, „Staatstheorie vor neuen Herausforderungen – Feministische Kritik, Internationalisierung und Migration“, „Internationale Politische Ökonomie“, „Subjektivität“, „Umkämpfte Arbeit“ und „Alternative Krisendiagnosen und -politiken“. Dieser Band der Publikationsreihe dokumentiert die Themen und Diskussionen dieser Tagungen und damit die Arbeit der AkG.

Bernd Belina ist Professor für Humangeographie an der Goethe-Universität in Frankfurt a.M.

Alex Demirović ist außerplanmäßiger Professor am Fachbereich Gesellschaftswissenschaften der Goethe-Universität in Frankfurt a.M.

Susanne Heeg ist Professorin am Institut für Humangeographie der Goethe-Universität in Frankfurt a.M. Sie arbeitet vor allem zu Fragen der gebauten Umwelt in Städten.

Sebastian Klauke ist Politikwissenschaftler und Soziologe.

Thomas Sablowski ist Politikwissenschaftler und war bis 2025 Referent für politische Ökonomie der Globalisierung in der Rosa-Luxemburg-Stiftung.

Aisha Salih ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Humangeographie der Goethe-Universität in Frankfurt a.M. und promoviert im Rahmen des DFG-Projektes „Großwohnsiedlungen im Wandel“.

Bernd Belina / Alex Demirović / Susanne Heeg /
Sebastian Klauke / Thomas Sablowski /
Aisha Salih (Hrsg.)

Multiple Krise und neue Konstellationen des Kapitalismus

Elemente einer Bestandsaufnahme

Herausgegeben im Auftrag der
Assoziation für kritische Gesellschaftsforschung (AkG)

WESTFÄLISCHES DAMPFBOTT



Bibliografische Information der Deutschen Bibliothek
Die Deutsche Bibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.ddb.de> abrufbar.

1. Auflage Münster 2026
© 2026 Verlag Westfälisches Dampfboot
Alle Rechte vorbehalten
Umschlag: Lütke Fahle, Münster
Druck: Druckhaus Bechstein GmbH, Wetzlar
Gedruckt auf FSC-zertifiziertem Papier
ISBN 978-3-89691-140-7

Inhalt

*Die Herausgeber*innen*
Einleitung

7

Theorieperspektiven

Sebastian Klauke
Zur Aktualität der Multiplen Krise

18

Alex Demirović
Braucht es eine Erneuerung der Faschismustheorie?

32

Regionale Diagnosen

Margit Mayer
Regimewchsel in den USA

64

Jenny Simon
Von der Werkbank zur Konkurrenz. Chinas
weltwirtschaftliche Integration, die Veränderung des
globalen Konkurrenzverhältnisses und neue Konflikte um die
Weltwirtschaftsordnung

110

Felix Jaitner
Russland und die multipolare Weltordnung. Zwischen
Peripherisierung und imperialen Ambitionen

131

Thomas Sablowski
Deutschland in der neuen Welt(un)ordnung. Vom „grünen“
Umbau zur Militarisierung

147

Julia Eder / Laura Porak
Die EU zwischen strategischer Autonomie und
Unterordnung unter die USA

188

Jakob Graf

Indien als neuer Motor der Weltwirtschaft? Das
bevölkerungsreichste Land der Welt zwischen
Wirtschaftsboom, *jobless growth* und sozial-ökologischen
Konflikten

205

Frauke Banse / Samahir Elkurdi

Die Vereinigten Arabischen Emirate und die Sahelzone: Neue
Dynamiken des Imperialismus

222

Wolfram Schaffar / Min Htin Kyaw Lat

Neue Weltordnung und Künstliche Intelligenz in
Südostasien: Zwischen Luxus-Konsum in Smart Cities und
Zwangarbeit in Betrugsfabriken

245

Tobias Boos / Johannes M. Waldmüller

Globales Lateinamerika: Die Brutalisierung kapitalistischer
Versprechungen

268

Herausgeber*innen und Autor*innen

289